

# **Arbeitshilfe/Material zur Schulung der phonologischen Bewusstheit für KiGas**

## **Beitrag von „pinacolada“ vom 28. März 2006 15:35**

Hello zusammen!

Wir haben heute zum ersten Mal ein von uns verändertes Kieler-Einschulungs-Verfahren durchgeführt. Dabei waren auch Übungen um die phonologische Bewusstheit abzutesten, da uns das für den Anfangsunterricht sehr wichtig ist. Ergebnis: Ziemlich katastrophal, wie ich auch dieses Jahr schon an meiner Klasse feststellen konnte.

Deshalb meine Frage: Wer kennt Materialien/Programme/Arbeitshilfen für den Kindergarten, mit denen die Kinder fördern können? Ich meine, ich hätte mal was von speziellen Trainings gehört, aber wie sie heißen??? Wir wollen halt bei unserer Rückmeldung die Kindergärten bitten, stärker in diesem Bereich zu fördern.

LG pinacolada

---

## **Beitrag von „Nordlicht“ vom 28. März 2006 16:12**

Im Kiga meines Sohnes sowie in vielen umliegenden Kindergärten wird mit dem Würzburger Trainingsproramm gearbeitet.

Nordlicht

---

## **Beitrag von „Bablin“ vom 28. März 2006 16:19**

Für den Kindergarten kenne ich das

Bielefelder Screening zur Früherkennung von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten. Hogrefe, Göttingen. Küspert, P. (1998).

Ein neueres gutes habe ich kürzlich bei einer Kollegin gesehen - es wird etwas dauern, das zu erfragen. Sie hatte auch das folgende, das für den Schulanfang hervorragend geeignet ist und das ich mir gleich gekauft habe:

Maria Forster, Sabine Martschinke

Leichter lesen und schreiben lernen mit der Hexe Susi

Übungen und Spiele zur Förderung der phonologischen Bewusstheit

Bablin

---

### **Beitrag von „juna“ vom 28. März 2006 18:08**

Denke auch, dass "Hören - lauschen - lernen" wohl das Standart-Programm im Kindergarten ist.

Von der Hexe Susi gibt es auch ein Testbuch (Rundgang durch Hörhausen), der wohl auch für den Kindergarten oder die ersten Wochen in der Grundschule konzipiert ist. Zwar eigentlich ein Test, wobei man aber gleichzeitig mit der Durchführung des Tests ja auch die Kinder schon fördert.

Hexe Susi ist eigentlich für die erste Klasse in der Grundschule konzipiert, zwar findet man hier viele gute Übungen zur phonologischen Bewusstheit, recht bald kommt das Buch aber auch zur richtigen "Buchstabenschrift", die die Hexe in der Schule lernt.

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 28. März 2006 23:41**

Von den gleichen Autoren gibt es auch Material für den Kindergarten, leider ist meines gerade nicht greifbar.

Martschinke (oder so ähnlich ist die Autorin).

Pinacolada, bist du an einer Schule mit hohem Ausländeranteil?

flip

---

### **Beitrag von „pinacolada“ vom 28. März 2006 23:49**

Danke für eure Antworten. Hexe Susi und Hörhausen kenne ich "vom Sehen", hatte aber eben auch von diesem Würzburger Training mal etwas gelesen, jetzt weiß ich wieder wie es heißt



[elefantenflip](#): Ja, das bin ich. Ich habe im "Konfetti-Thread" schon geschrieben wie wir arbeiten, vielleicht hast du es ja gelesen. Ich finde inzwischen, dass es ganz gut läuft, die Kinder schreiben gerne, viel und sehr viele auch schon ziemlich lautgetreu. Fast alle können lesen (bzw. haben die Technik verstanden) und jetzt geht es eben ans Üben. Aber der Anfang war sehr, sehr mühsam was das Hören von Anlauten usw. anging. Fast bis zu den Weihnachtsferien habe ich Hörübungen gemacht (und mache sie immer noch). Hast du da Tipps? Ich bin erst seit letztem Sommer an der Schule und es ist mein erster Durchgang. An meiner Ausbildungsschule gab es 0% Kinder mit Migrationshintergrund, von daher versuche ich mich mit viel Lesen, Kollegenaustausch usw. fit zu machen.

Viele Grüße pinacolada

---

### **Beitrag von „Bablin“ vom 29. März 2006 11:47**

Sehr gut für den Vorschulbereich ist noch aus dem Auer Verlag

"Diagnose und Förderung im Schriftspracherwerb"  
Anlaute hören, Reime finden, Silben klatschen

Sabine Martschinke und andere

Es beinhaltet ein gegenüber "Hörhausen" gekürztes Erhebungsverfahren zur phonologischen Bewusstheit und enthält dazu auch eine CD in 10 Migrantensprachen (arabisch griechisch italienisch kurdisch/badini kurdisch/sorani polnisch russisch serbokroatisch tschechisch türkisch (und deutsch als Muster, damit man weiß, was den Kindern vorgespielt wird; das deutsche Erhebungsverfahren soll man aber nicht mit der CD sondern direkt durchführen).

Bablin

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 29. März 2006 22:12**

[Bablin](#), genau das Buch meine ich!!!!

Ich habe es, aber es ist im Moment im Kiga meines Sohnes.

[pinacolada](#), ich habe bestimmt deinen Threat gelesen, kann mir aber oft nicht mehr merken, wer was geschrieben hat.

Ich bin ebenfalls in einer Klasse mit hohem Migrantenanteil, mittlerweile Klassenstufe 3. Ich habe ziemlich geastet, um die Kinder auf den Stand zu bringen, wo sie jetzt sind.

Ich führe regelmäßig die HSP durch und fast alle Kinder erreichen üerdurchschnittliche Werte bei der alphabetischen Strategie (bis auf 1 Kind), aber an Regelwissen und Ableitungen bekomme ich sie nicht herangeführt, sie verhaften sehr stark im lautgetreuen Schreiben. Nun stelle ich mir die Frage, ob es nicht mit meinem Einzugsgebiet und der Methode zusammenhängt.

flip